

	<p>Objekt: Stangenglas</p> <p>Museum: Falkenhof-Museum Rheine Tiefe Str. 22 48431 Rheine 05971/920610 falkenhof@rheine.de</p> <p>Sammlung: Glasfunde aus einem unterirdischen Kanalsystem</p> <p>Inventarnummer: V 494 372</p>
--	--

## Beschreibung

Fragment; transparentes grünstichiges Glas, sehr viele kleine Blasen; schlanker, fast zylindrischer Körper, Rand leicht eingezogen, Randlippe etwas verdickt; teils doppelter, horizontal umlaufender und gekerbter Glasfaden.

Mit ihrer deutlichen Höhe waren die Stangengläser nicht unbedingt nur für eine Person bestimmt, sondern konnten, wie seinerzeit durchaus üblich, auch von zwei oder sogar mehreren Personen bei Umtrinken benutzt werden. Die hohe Zylinderform der Gläser war entweder - wie im vorliegenden Beispiel - mit gekerbten Fäden in gleichmäßigen Abständen umlegt, um die Menge des eingefüllten Getränkes anzuzeigen oder mit einem religiösen Motiv in Emailfarben verziert. Stangengläser besitzen in der Regel einen hohen, hohlen Fuß mit zylindrischer Wandung.

## Grunddaten

Material/Technik: Glas  
Maße: H 10,1 cm (erhalten); D (Rand) 5,7 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1551-1650  
wer  
wo

## Schlagworte

- Bier
- Trinkgefäß

## Literatur

- Hülsmann, Gaby (2013): Glas. Funde aus einem unterirdischen Kanalsystem. Falkenhof Museum - Bestandskatalog. Regensburg, S. 209